

[Boris Beresowskij: An die Oligarchen und die gesamte ukrainische Oberschicht: Die Zukunft der Ukraine hängt von Ihnen ab](#)

14.12.2009

Ein öffentlicher Brief des Politemigranten Boris Beresowskij an die ukrainische Oberschicht.

*Die Redaktion der „*Ukrainskaja Prawda*“ erhielt einen Brief des Londoner Eremiten Boris Beresowskij, der nicht zum ersten Mal versucht, Einfluss auf die ukrainische Politik zu nehmen. Wir veröffentlichen diesen Text ohne Veränderungen und erinnern daran, dass die Meinungen unserer Autoren nicht immer mit den Ansichten der Redaktion übereinstimmen. Gleichzeitig ist es nach unserer Ansicht wichtig, sich mit allen in der Gesellschaft existierenden Positionen und Meinungen bekannt zu machen.*

Appell

Sie sind eine politische Kraft

Sie – die Oligarchen und einfachen Kapitalisten – die Besitzer von Boden, Fabriken, Medienkonzernen, Bergwerken, Kraftwerken, Schiffen, Flugzeugen, Landgütern, Häusern, Geschäften, Kiosken... – sind das Rückgrat der Nation.

Ich wende mich bewusst an Sie, die reichen Ukrainer, denn das Kapital ist das konzentrierte Potenzial einer Nation und es obliegt zu großen Teilen Ihnen.

Sie schaffen Arbeitsplätze und bezahlen die Leistung ihrer Mitbürger, Sie zahlen Steuern in die Staatskasse und garantieren das Funktionieren des Staates. Sie haben verdientermaßen einen großen Einfluss auf die Gesellschaft und das politische Leben im Staat.

Kapital und Macht gehören untrennbar zusammen. Jeder, der das Gegenteil behauptet, ist entweder ein Lügner oder ein Dummkopf. Deswegen heucheln Sie nicht – hören Sie nicht nur auf, Ihren Einfluss zu verstecken, sondern erkennen Sie Ihre Pflicht, dem Volk dabei zu helfen, am 17. Januar 2010 die richtige Entscheidung zu treffen.

Wählen Sie Juschtschenko

Ich habe nicht das Recht, Sie zu belehren, aber die Pflicht, Sie zu warnen.

Ich möchte Sie an die jüngere, russische Geschichte erinnern und dabei einige Analogien aufzeigen. Im Jahr 1996 haben wir russischen Oligarchen uns vereinigt und dem Volk auf entschiedene Art dabei geholfen, eine Entscheidung zugunsten der Zukunft zu treffen – wir überzeugten die Menschen davon, den schwächelnden, an Macht verlierenden Demokraten Jelzin zu unterstützen und haben damit die verbrecherische, kommunistische Macht – nicht nur in Russland, sondern im gesamten postsowjetischen Raum – für immer beerdigt. Ich danke dem Schicksal dafür, dass ich einer der Totengräber des Bösen sein durfte.

Glauben Sie mir! Wären Genosse Sjuganow und seine Kampfgefährten damals in den Kreml zurückgekehrt, so gäbe es heute weder eine unabhängige und demokratische Ukraine noch Sie, die reiche Oberschicht.

Heute muss in der Ukraine, Gott sei dank, keine Wahl zwischen Kommunisten und Demokraten getroffen werden. Es ist aber trotzdem eine Wahl zwischen **Vergangenheit** und **Zukunft**. Und es ist für Sie logischerweise **keine** schwere Entscheidung, denn Sie – die Kapitalisten – werden früher oder später unausweichlich alles verlieren, wenn Sie das Vergangene wählen.

Ich gehe nun zu den Persönlichkeiten über. Sie haben die Wahl zwischen drei Kandidaten: Einem Kriminellen sowjetischer Prägung, einem prinzipienlosen Politprofi, der mit dem Übermut des Komsomolzen nach Macht giert

und einem Basisliberalen.

Ihr Herren Achmetow, Pintschuk, Kolomojskij und alle, die mit Ihnen sind: Ihre kolossale Macht setzt eine enorme Verantwortung sowohl für Ihre Familien als auch für die gesamte Gesellschaft voraus.

Hören Sie auf Ihre tierischen Instinkte, wenn Ihr Verstand abgestumpft ist und Sie werden unwiderruflich erkennen, dass Viktor Juschtschenko der einzige Garant dafür ist, dass es keine Neuaufteilung gibt. Er ist der einzige Garant dafür, dass Sie Ihr Kapital halten und vermehren können und so wird die unabhängige und demokratische Ukraine logischerweise ihre fortschreitende Bewegung in eine zivilisierte Zukunft fortsetzen.

Und sogar wenn Juschtschenko schwach ist (Dioxin ist kein Vitamin), verfügen Sie über alle nötigen Ressourcen (die unsere des Jahres 1996 deutlich übersteigen), um nicht nur seinen ungefährdeten Sieg zu erreichen, sondern ihn auch auf seinem Weg, zu den für Sie selbst und das Land lebenswichtigen Reformen, zu unterstützen.

Das Volk hat immer Recht

Das Volk ist die konservative Mehrheit.

Die Bewegung der Gesellschaft nach vorne geschieht immer auf Initiative und Willen einer aus dem Volk ausgebrochenen Minderheit.

Sie – die wohlhabende Oberschicht – sind die progressive Minderheit.

In der modernen Demokratie ist die Macht die Wahl des Volkes.

Es ist die Pflicht der progressiven Minderheit, das Volk von der Richtigkeit seiner Ideen zu überzeugen.

Deshalb stehen Sie – die Oberschicht – in der Verantwortung sowohl für den Sieg als auch für die Niederlage.

P.S. Das Volk schätzt seinen **eigenen** Sieg, aber verzeiht Ihnen nicht **Ihre** Niederlage.

Denn das Volk hat immer Recht!

Boris Beresowskij, London

Quelle: [Ukrajinska Prawda](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.